



HANSL GIB MIR DEI HAND

LIED

Worte und Musik von Franz Zelwecker

Moderato (schlicht und innig)

1. Weißt Han-sl, siehst das freut mi,
2. Wir war'n die größ-ten Lau-ser

mf *p*

daß wir uns heu-te seh'n. Wie is dir im-mer 'gan-gen, was is denn mit dir
in un-se-rem Re - vier, gin-gen wir auf der Stra-ß'n, stan-den die Buam Spa-

g'scheh'n? I kann dir's gar net sa - gen, i hab' a Freud' in
hier. Und später lie - Best du mich ein - mal, zum al - ler - er - sten - mal in

mir. Setz dich her, er - zähl', was war denn stets mit dir?
Stich. Und an die - sem Tag' ver - lor ich sie und dich.

p.

Refrain

Han-sl, gib mir dei Hand, ————— wir war'n stets Freund mit - ein -

-and? ————— I hab'schon als Bua die Auf - gab'n für dich g'macht und

du hast mir spä-ter mein Han - nerl weg-ge - lacht. I weiß schon, du kannst nix da -

für, ————— mein Han-nerl ging sel-ber zu dir. ————— Wir bleib'n, die wir

(gespr.: „Scheib ein!“)

war'n, mit-ein - and? ————— Han-sl, gib mir dei' Hand. —————